

An den Vorsitzenden des  
Finanz- und Personalausschusses

## Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	02.12.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Anfrage zum Eintritt der städtischen Mitarbeiter/innen in das Renten- bzw. Pensionsalter**

Text der Anfrage:

*Wie viele Beamte und Angestellte der Kernverwaltung und der Eigenbetriebe erreichen in den nächsten sechs Jahren jeweils das gesetzliche Renten- bzw. Pensionsalter (bitte je Jahr aufschlüsseln)?*

Zusatzfrage:

*Gibt es eine genaue Übersicht zu den voraussichtlichen Terminen des Ruhestandsbeginns der städtischen Mitarbeiter, also unter Einbeziehung bekannt gegebener vorzeitiger Ruhestands- und Pensionswünsche?*

Begründung:

Bei Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen stellt die natürliche Fluktuation die wesentliche Stellschraube zur Senkung der Personalkosten dar. Für die politische Entscheidungsfindung zur Haushaltskonsolidierung ist daher die Kenntnis, wie viele Mitarbeiter voraussichtlich in den Ruhestand gehen, eine elementare Bestimmungsgröße, um einzuschätzen, welche Sparpotenziale ein sozial verträglicher Mitarbeiterabbau hat.

Unterschrift:

gez.  
Jan Maik Schlifer